

TOP 46:

Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss, den Ausschuss der Regionen und die Europäische Investitionsbank: Rahmenstrategie für eine krisenfeste Energieunion mit einer zukunftsorientierten Klimaschutzstrategie

COM(2015) 80 final

Drucksache: 71/15

Die Mitteilung beschreibt, welche Ziele die Energieunion mit einer zukunftsorientierten Klimaschutzstrategie erreichen soll, und legt das weitere Vorgehen dar.

Im Mittelpunkt steht die Versorgung der Verbraucherinnen und Verbraucher (Privathaushalte und Unternehmen) mit sicherer, nachhaltiger, auf Wettbewerbsbasis erzeugter und erschwinglicher Energie. Die Verwirklichung dieses Ziel erfordert eine grundlegende Umstellung des europäischen Energiesystems.

Die Strategie der Energieunion verfügt über fünf sich gegenseitig verstärkende und eng miteinander verknüpfte Dimensionen, mit denen größere Energieversorgungssicherheit, Nachhaltigkeit und Wettbewerbsfähigkeit angestrebt werden. Diese sind:

- Sicherheit der Energieversorgung, Solidarität und Vertrauen;
- ein vollständig integrierter europäischer Energiemarkt;
- Energieeffizienz als Beitrag zur Senkung der Nachfrage;
- Verringerung der CO₂-Emissionen der Wirtschaft und
- Forschung, Innovation und Wettbewerbsfähigkeit.

Zur Umsetzung der Energieunion schlägt die Kommission 15 Maßnahmen vor. Die Kommission gibt unter anderem einen Ausblick darauf, welche Rechtsvorschriften im Energiebereich sie in der aktuellen Legislaturperiode überprüfen oder vorschlagen will, zum Beispiel zur Energieeffizienz und zu erneuerbaren Energien.

Im Anhang der Kommissionsmitteilung findet sich des Weiteren ein Fahrplan inklusive Zeitplan und der zuständigen Stellen für die Umsetzung der verschiedenen Maßnahmen.

Die **Empfehlungen der Ausschüsse** sind aus der **Drucksache 71/1/15** ersichtlich.